

	<b>Objekt:</b> Porträt des belgischen Kriegsgefangenen Camille Began
	<b>Museum:</b> Erkenbert-Museum Frankenthal Rathausplatz 67227 Frankenthal 06233-89285 museum@frankenthal.de
	<b>Sammlung:</b> Graphik- und Gemäldesammlung
	<b>Inventarnummer:</b> 000.140

## Beschreibung

Ein in Öl gemaltes Halbporträt eines Mannes mit Oberlippenbart und olivgrünen Schiffchen (Kopfbedeckung) in einer Holzbaracke. Das Schiffchen ziert eine rote Quaste. Er trägt ein graues Oberteil mit Zugband am Hals. Im Hintergrund stehen leere Etagenbetten. Unten rechts ist die Signatur des Künstlers "A.Fécherolle". Auf der Rückseite ist eine französische handschriftlich Notiz "Bien Symphatiquement á Camille Began, au souvenir de captivité / Fécherolle / Annevoie Namur / Frankenthal (Allemagne) / 16-4-42". Unter der Notiz ist ein Stempel "Nr. 6 / Stalag XII B / geprüft".

Für die Kriegsgefangenen der deutschen Wehrmacht wurden in allen Bezirken Lager errichtet. Am 01.04.1940 wurde das "Mannschaftsstammlager XII B Frankenthal" in der Pfister'schen Festhalle für Kriegsgefangene und Mannschaften und Unteroffiziere errichtet. Die Gefangenen litten unter der brutalen Behandlung der deutschen Wärter und wurden zur Arbeit in umliegende Betriebe abgegeben. 1942 wurde das Lager aufgelöst und zurück blieb das Arbeitskommando 200 B und ein Reservelazarett. In der Nacht zum 24.09.1943 wurden beide Einrichtungen fast völlig zerstört.

## Grunddaten

Material/Technik:	Pappe, Öl, Stempelfarbe, gestempelt gemalt, handschriftlich
Maße:	H x B: 50 x 36 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1942
	wer	André Fécherolle
	wo	Frankenthal (Pfalz)

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	1942
	wer	Camille Began (Gefangener)
	wo	Frankenthal (Pfalz)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Stalag XII B
[Zeitbezug]	wann	1933-1945
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Kriegsgefangenenlager

## Literatur

- Stadt Frankenthal (Hrsg.) (2013): Frankenthal. Die Geschichte einer Stadt. Frankenthal, S. 760-766